



# Kreisschützenverband „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

## Rundenwettkampfordnung

### **0. Allgemeiner Teil**

#### **0.1. Allgemeines**

- 0.1.1 Zur Förderung des Schießsportes werden Rundenwettkämpfe (RWK) durchgeführt. Der RWK wird als Mannschaftswettbewerb ausgeschrieben; Einzelstarter werden nicht zugelassen.
- 0.1.2 Veranstalter der Kreisrundenwettkämpfe ist der Kreisschützenverband „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V. Für die Durchführung der RWK ist diese RWK-Ordnung im Zusammenhang mit der jeweils gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (DSB) maßgebend. Die RWK werden vom zuständigen RWK-Leiter geleitet, überwacht und qualitätsgesichert.
- 0.1.3 Spätestens vier Wochen vor Beginn der RWK sind alle RWK-Pläne festzulegen und zu veröffentlichen (RWK-Onlinemelder). Die Festlegung erfolgt durch die Kreisschießsportleitung. Die festgelegten Termine und RWK-Paarungen sind verbindlich.
- 0.1.4 Die RWK-Termine dürfen nicht überschritten werden. In Ausnahmefällen muss der RWK-Leiter sein Einverständnis rechtzeitig vorher erklären.
- 0.1.5 Alle am RWK teilnehmenden Vereine und Schützen/innen erkennen mit ihrer Teilnahme die Regeln dieser RWK-Ordnung an.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 0.2 Ligen und Klassen

0.2.1 In den einzelnen Wettbewerben der Disziplinen sind Ligen und Klassen zu bilden. Diese erhalten, mit der höchsten Liga beginnend, nachfolgende Bezeichnungen:

- Kreisliga
- Kreisklasse

0.2.2 Unterhalb der Kreisliga können bei Bedarf mehrere Kreisklassen gebildet werden.

- 1. Kreisklasse
- 2. Kreisklasse
- usw.

### 0.3 Wettbewerbe

0.3.1 Der RWK wird in folgenden Wettbewerben durchgeführt (mind. **23** Mannschaften je Klasse):

1. Luftgewehr
2. Luftgewehr - Auflage (30 Schuss)
3. Luftgewehr - Auflage „DSC“ (20 Schuss)
4. Luftgewehr - Auflage sitzend
5. Luftpistole
6. Kleinkaliber - Sportgewehr
7. Kleinkaliber - Liegendkampf
8. Kleinkaliber - Sportpistole 25m
9. Kleinkaliber - Pistole 50m
10. Kleinkaliber - Auflage (30 Schuss)
11. Kleinkaliber - Auflage „DSC“ (20 Schuss)
12. Kleinkaliber - Auflage sitzend
13. Lichtschießen - Gewehr
14. Lichtschießen - Pistole
15. Bogenschießen



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 0.4 Mannschaften

0.4.1 Die Meldungen für die Kleinkaliber-Wettbewerbe sind vom 01.02. bis zum 28.02. und die Meldungen für die Lichtpunkt- und Luftdruck-Wettbewerbe vom 01.06. bis zum 15.07. eines Jahres mit Hilfe der Web-Anwendung „RWK-Onlinemelder - RWK-Planung (Mannschaftsverwaltung)“ vorzunehmen.

0.4.2 Für nicht fristgemäß abgegebene Meldungen wird eine Säumnisgebühr in Höhe von 30,-- Euro erhoben. Eine fristgerechte Meldung muss innerhalb des Meldezeitraums erfolgen.

Liegt einer der nachstehenden Gründe vor, wird aus einem zwangsläufigen Versäumniszuschlag eine Ermessensentscheidung:

- es wurde eine Fristverlängerung beantragt und der Antrag wurde genehmigt
- es handelt sich um einen Umstand, der nicht selbst hätte verhindert werden können (z.B. Krankenhausaufenthalt)

Nach Ablauf einer Woche nach dem Meldezeitraum besteht kein Anspruch mehr auf Teilnahme an den Kreisrundenwettkämpfen.

Nachmeldungen oder Abmeldungen einzelner Mannschaften als Ergänzung der Basismeldungen eines Vereins sind bis zwei Wochen vor Beginn des ersten Kreisrundenwettkampfs möglich. Danach wird der Meldebestand „eingefroren“ und zur Rechnungsstellung weitergeleitet.

0.4.3 Zieht ein Verein seine Mannschaft während des RWK zurück, so werden alle geschossenen Ergebnisse nicht gewertet und die weiteren Wettkämpfe mit dieser Mannschaft entfallen. Das gilt auch, wenn die Mannschaft vor Beginn des RWK zurückgezogen wird. Das Startgeld ist zu Gunsten des Kreisverbandes verfallen. Bei einer erneuten Anmeldung nimmt diese Mannschaft in der untersten Kreisklasse den RWK wieder auf.

0.4.4 Das Ergebnis einer Mannschaft wird mit Null gewertet, wenn ein nicht startberechtigter Schütze/ Schützin für sie am RWK teilgenommen hat.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 0.5 Startberechtigung

- 0.5.1 Die Teilnehmer müssen dem Kreisschützenverband über ihren Verein gemeldet sein. Die Startberechtigung in der jeweiligen Disziplin muss nicht mit der Startberechtigung des Meisterschaftswettbewerbs (Kreisverbandsmeisterschaft) identisch sein. Pro Wettbewerb darf jeder Teilnehmer im Sportjahr nur für einen Verein starten.
- 0.5.2 Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen hat der/die Teilnehmer/in das Entscheidungsrecht, den RWK entweder für den Stammverein oder einen anderen Verein, in dem er/sie Mitglied ist, zu schießen.
- 0.5.3 Nimmt ein(e) Teilnehmer/in am RWK in dem gleichen Wettbewerb für mehrere Vereine teil, so ist er/sie in dem laufenden Sportjahr vom RWK dieses Wettbewerbes auszuschließen. Seine bis zum Ausschluss auf allen Ebenen in diesem Wettbewerb erzielten Ergebnisse sind zu streichen.
- 0.5.4 Zur Vermeidung eines Doppelstarts darf ein Schütze pro Sportjahr maximal an so vielen Wettkämpfen teilnehmen, wie Durchgänge in seinem Wettbewerb maximal geplant sind (z.B. LG oder LG-Auflage 7 Wettkämpfe, LG-Auflage „DSC“ 6 Durchgänge). Relegations- und Aufstiegsschießen sind von dieser Regelung ausgeschlossen. Bei Zuwiderhandlung ist der/die entsprechende Schütze/in zu disqualifizieren und seine Ergebnisse sind zu streichen. Des Weiteren werden alle Wettkämpfe für den Gegner gewertet und die in diesen Wettkämpfen erzielten Ergebnisse der verlierenden Mannschaft fließen nicht in die Wertung ein.
- 0.5.5 Nach drei Einsätzen in einer höheren Liga/Klasse oder höheren Mannschaft innerhalb der gleichen Liga/Klasse, darf der/die Schütze/Schützin in einer niedrigeren Liga/Klasse oder Mannschaft in dem jeweiligen Sportjahr nicht mehr eingesetzt werden.  
Als höhere Liga/Klasse sind auch diejenigen Ligen/Klassen des NSSV zu verstehen.
- 0.5.6 Ein Start sowohl in einer 5er-Mannschaft als auch in einer 3er-Mannschaft (Luftgewehr oder Luftpistole) ist **unzulässig. ~~sofern es sich nicht um denselben Durchgang handelt.~~**

**~~0.5.7 Ein Start sowohl in der offenen Klasse (DSB) als auch in der offenen Klasse (DSC) im Wettbewerb Luftgewehr-Auflage (30 Schuss) ist zulässig, sofern es sich nicht um denselben Durchgang handelt und der Schütze nicht der Herrenklasse angehört.~~**



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 0.6 Startgeld

- 0.6.1 Je gemeldeter Mannschaft ist ein Startgeld zu entrichten. Die Höhe des Startgeldes wird durch den Gesamtvorstand des Kreisschützenverbandes beschlossen.

### 0.7 Wettkampfdurchführung

- 0.7.1 Alle RWK werden auf den vom Gastgeber festgelegten Schießständen geschossen.
- 0.7.2 Die Mannschaften treten möglichst geschlossen zum Wettkampf an. Eine angemessene Verzögerung bei einzelnen Schützen und bei der anreisenden Mannschaft ist in Ausnahmefällen (Schichtarbeiter, Witterungsverhältnisse) zulässig. Sollte nach 30 Minuten der Gastverein noch nicht eingetroffen sein, kann der Gastgeber mit dem Schießen beginnen.
- 0.7.3 Für die RWK sind für alle Mannschaften fortlaufende nummerierte Scheiben oder Streifen zu verwenden (außer Probescheiben). Der gastgebende Verein stellt die Scheiben bzw. Streifen. Diese Regelung gilt nur, sofern keine elektronischen Anlagen (Meyton) genutzt werden.
- 0.7.4 Tritt eine Mannschaft nicht an, kann die gastgebende Mannschaften mit dem Schießen beginnen und wird auch zum Sieger erklärt.  
Wird eine Mannschaft nicht eingeladen, so kann diese auf ihren eigenen Stand schießen. Die Ergebnisse fließen in die Wettkampfwertung ein.  
In beiden Fällen sind die beschossenen Streifen bzw. Scheiben aufzubewahren und auf Verlangen zum Wettkampfleiter zu übergeben.
- 0.7.5 In Ausnahmefällen ist ein Vorschießen bei dem gastgebenden Verein zulässig. Hierzu sind dem einzuladenden Verein zwei Termine zu nennen und abzustimmen. Sollte keine Einigung erzielt werden können, ist der RWK-Leiter zwecks Schlichtung zu kontaktieren.  
Ein Vorschießen von Schützen des gastgebenden Vereins hat auf den Ständen des einzuladenden Vereins zu erfolgen.  
Abweichungen sind nur zulässig, wenn eine Einigung zwischen den Vereinen erzielt wird. Ein Nachschießen ist unzulässig.
- 0.7.6 Schießt ein (e) Schütze/in in einem Anschlag, der für diesen Wettbewerb nicht zugelassen ist oder ist auf einer Scheibe manipuliert worden, so ist er/sie zu disqualifizieren und für den weiteren Wettbewerb dieser Disziplin zu sperren.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

0.7.7 Die Streifen / **bzw.** Scheiben / **Wettkampfmeldung** sind nur einzureichen, wenn von den Mannschaftsführern keine Einigung über das Ergebnis erreicht wird. In diesem Fall setzt der RWK-Leiter das Ergebnis fest.

0.7.8 Tritt eine Mannschaft nicht vollständig an oder startet nicht mindestens ein Schütze am Wettkampftag, wird der Wettkampf für die vollständig angetretene Mannschaft mit 5:0 bzw. 3:0 Einzelpunkte bzw. n:0 Ringen und 2:0 Mannschaftspunkte gewertet. Einzelergebnisse von nicht vollständig angetretenen Mannschaften gehen ebenso nicht in die Setzliste ein, wie die Einzelergebnisse bei Wettkampfabbruch oder Wettkampfaufgabe. Eine Mannschaft gilt auch dann als unvollständig, wenn sie mit nicht startberechtigten Schützen/innen angetreten ist.

### 0.8 Ergebniserfassung und -meldung

0.8.1 Der gastgebende Verein hat die abgestimmten Ergebnisse mittels RWK-Onlinemelder innerhalb von 5 Werktagen zu melden.

### 0.9 Auszeichnung

0.9.1 Die Sieger der einzelnen Ligen und Klassen jedes Wettbewerbes werden mit Urkunden ausgezeichnet.

### 0.10 Auf- und Abstiegsregelung

0.10.1 Die jeweils erste Mannschaft der untergeordneten Klasse steigt in die nächsthöhere Liga bzw. Klasse auf.

***Sollte einer dieser Mannschaften auf eine Teilnahme verzichten oder nicht aufsteigen können, weil schon eine Mannschaft dieses Vereins in dieser Liga bzw. Klasse ist, rückt die nächste Mannschaft nach.***

0.10.2 Die jeweils letzte Mannschaft einer Liga bzw. Klasse steigt in die untergeordnete Klasse ab, sofern die Liga bzw. Klasse nicht aufgestockt oder die untergeordnete Klasse aufgrund unzureichend gemeldeter Mannschaften nicht aufgelöst wird.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### **0.11 Einsprüche / Berufungen**

0.11.1 Einsprüche gegen die Wertung eines Wettkampfes sind gegen eine Gebühr von 50,00 € und einer schriftlichen Begründung innerhalb von 8 Tagen an den RWK-Leiter zu senden. Der Einspruch muss in der RWK-Onlinemeldung vermerkt werden. Die beschossenen Scheiben verbleiben bis zur Anforderung durch den RWK-Leiter beim gastgebenden Verein. Im Falle einer Ablehnung des Einspruchs fällt die Gebühr an den Kreisschützenverband.

0.11.2 Über den Einspruch entscheidet die Kreisschießsportleitung (alle Leiter und Referenten) mehrheitlich. Über eine Berufung entscheidet der Kreisvorstand endgültig.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 1. Luftgewehr

#### 1.1 Einteilung

- 1.1.1 Jede Liga und Klasse besteht, wenn möglich, aus 8 Mannschaften.
- 1.1.2 In den für das Sportjahr geplanten Ligen und Klassen kann nur eine Mannschaft pro Verein starten. In der untersten Klasse eines Wettbewerbs gibt es keine Begrenzung (Begründung: mehrere Mannschaften eines Vereins).

#### 1.2 Mannschaftsaufstellung

- 1.2.1 Eine Mannschaft besteht aus 5 Einzelschützen. Es werden nur vollständige Mannschaften gewertet.

Sonderregelung „3er-Mannschaft“:

Hier besteht eine Mannschaft aus 3 Schützen! Eigener Wettbewerb!

- 1.2.2 Startberechtigt in der „offenen Klasse“ sind alle Schützinnen und Schützen ab der Juniorenklasse. In den Wettkampfklasse „Schüler“ und „Jugend“ sind alle Schützinnen und Schützen der jeweiligen Altersklasse startberechtigt.

Sonderregelung „Schüler-Jugend (DSC)“:

Hier sind Schützinnen und Schützen der Altersklasse „Schüler“ und „Jugend“ startberechtigt! Eigener Wettbewerb!

- 1.2.3 Die Mannschaftsschützen in den jeweiligen Ligen werden anhand einer Setzliste gesetzt.
- 1.2.4 Für den ersten Wettkampf werden die Abschlusssetzlisten des vorangegangenen Sportjahres herangezogen. Sollten Schützen in dem vorangegangenen Sportjahr in mehr als einer Liga geschossen haben, wird der Schnitt der Liga herangezogen, in der sie eingesetzt werden sollen. Liegt aus dieser Liga kein Ergebnis vor, so richtet sich die Reihenfolge der zu berücksichtigenden Ergebnisse nach der Hierarchie der Ligen im NSSV und danach im Kreisschützenverband.  
Diese Regel gilt auch für den erstmaligen Einsatz eines Schützen in einer ggf. weiteren Mannschaft eines Vereins innerhalb der gleichen Liga.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

***Ist ein Ergebnis für die Setzliste in Zehntel-Wertung erforderlich und liegt nur in ganzen Ringzahlen vor, ist wie folgt zu verfahren:***

***z.B. 280 Ringe  
30 Schuss x 0,5 = 15 Ringe  
280 + 15 -> 295***

***Ist ein Ergebnis für die Setzliste in ganzen Ringzahlen und liegt nur in ganzen Zehntel-Wertung vor, ist wie folgt zu verfahren:***

***z.B. 297,4 Ringe  
30 Schuss x 0,5 = 15 Ringe  
297,4 - 15 = 282,4 -> 282***

***Bei einem Wettbewerb mit anderen Schusszahlen ist analog zu verfahren.***

- 1.2.5 Bei den folgenden Wettkampftagen erfolgt die Aufstellung der Schützen nach dem Durchschnittsergebnis der Ligawettkämpfe, in der der Einsatz erfolgt. Die Rundung erfolgt nach der 2. Stelle hinter dem Komma. Unvollständige Ergebnisse haben keinen Einfluss auf die Setzliste. Ist ein Schütze in der jeweiligen Setzliste nicht aufgeführt, ist gemäß 1.2.4 zu verfahren.
- 1.2.6 Ist aus dem abgelaufenen Sportjahr bzw. aus dem Einsatz in anderen Ligen kein Ergebnis vorhanden, gilt für die Einreihung das höchste Ergebnis aus den Meisterschaften des DSB ***aus dem laufenden ggf. letzten Sportjahr***. Liegt auch hier kein Ergebnis vor, sind diese Schützen an das Ende der Setzliste zu platzieren. Bei zwei oder mehr Schützen entscheidet das Los.
- 1.2.7 Die vom Mannschaftsführer erstellten und vom RWK-Leiter akzeptierten Setzlisten sind maßgebend und verbindlich für das Aufstellen der Mannschaft. Sie gilt mit Beginn des Probeschießens als anerkannt. Danach ist kein Einspruch mehr möglich.
- 1.2.8 Die Setzliste wird nach jedem Wettkampf vom RWK-Leiter neu erstellt und den Vereinen zugeleitet bzw. im RWK-Onlinemelder veröffentlicht. Bei Ringgleichheit bleibt die vorherige Setzliste für die ringgleichen Schützen bestehen.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 1.3 Wettkampfdurchführung

1.3.1 Es schießen die Schützen 1 gegen 1, 2 gegen 2, 3 gegen 3, 4 gegen 4 und 5 gegen 5. Es ist nicht zwingend notwendig, dass die Paarungen bei Anwesenheit der Schützen auch parallel auf dem Stand stehen.

### 1.4 Wettkampfprogramm

1.4.1 In allen Ligen und Klassen ab Jugend werden 40 Schuss je Durchgang geschossen. Im Rahmen der Sonderregelungen, bei denen Schüler involviert sind, werden die ersten 20 Schuss gewertet. Schüler absolvieren ihren Wettkampf mit 20 Schuss. Die Schießzeit einschließlich Probeschießen beträgt für Seilzulanlagen und auch für elektronische Schießanlagen (z.B.: Meyton) 75 Minuten bzw. 40 Minuten für Schüler.

1.4.2 Anschlag: stehend freihändig, gemäß gültiger Sportordnung des DSB.

1.4.3 Vom vorschießenden Schützen müssen zusätzlich 6 Stechschüsse abgegeben werden. Der 4., 5. und 6. Stechschuss ist mit 10tel-Wertung auszuwerten. Sollte es danach ebenfalls zwischen den beiden Schützen/innen unentschieden stehen, hat der Vorschießende den Einzelpunkt an seinen Gegner verloren.

### 1.5 Wertung

1.5.1 Die Führung der Tabellen obliegt dem RWK-Leiter. Für jeden gewonnenen Einzelkampf gibt es einen Einzelpunkt.

Sonderregelungen „RWK gemischte Mannschaften im Jugendbereich“:

Hier kommt die Ringwertung zur Anwendung!

1.5.2 Ergebnisgleichheit der Einzelschützen wird durch Stechen gebrochen, so dass es immer einen Sieger gibt. Für jeden gewonnenen Mannschaftskampf gibt es zwei Mannschaftspunkte.

1.5.3 Das Stechen findet unmittelbar nach dem Wettkampfe des letzten Schützen statt. Nach maximal drei Stechschüssen auf volle Ringwertung wird auf 10tel-Ringwertung weitergeschossen. Jede Stechpaarung erhält 2 Minuten Vorbereitungszeit ohne erneutes Probeschießen. Die zum Stechen gelangten Schützen haben ihren vormals benutzten Stand wieder einzunehmen. Die Wettkampfzeit pro Stechschuss beträgt **50** Sekunden.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 1.5.4 Sortierkriterien der Tabelle:

- a) erstes Kriterium ist die Summe der Mannschaftspunkte
- b) bei Gleichheit der Mannschaftspunkte wird nach Einzelpunkten bzw. Ringwertung sortiert
- c) bei Gleichheit der Punkte und der Einzelpunkte bzw. Ringwertung entscheidet der direkte Vergleich der ergebnisgleichen Mannschaften über die Platzierung
- d) bei weiterer Gleichheit entscheidet die Anzahl der gewonnenen Punkte aller Wettkämpfe einer Mannschaft an Position 1, 2 oder 3
- e) in allen anderen Fällen entscheidet das Los

## 1.6 Auf- und Abstiegsregelung

### 1.6.1 Aufstieg

#### Ausnahmen:

keine

### 1.6.2 Abstieg

#### Ausnahmen für die „offene Klasse“ der 5er-Mannschaft:

Sollten der Erst- oder Zweitplatzierte der Kreisliga oder beide in die Bezirksliga aufsteigen, steigen aus der untergeordneten Kreisklasse ebenfalls dementsprechend mehrere Mannschaften auf.

Sollte aus der Bezirksliga eine Mannschaft in die Kreisliga absteigen und eine Mannschaft steigt durch das Aufstiegsschießen zur Bezirksliga aus der Kreisliga in die Bezirksliga auf bzw. zwei Mannschaften steigen ab und zwei steigen auf, ändert sich nichts daran, dass die die letzte Mannschaft aus der Kreisliga absteigt, sofern kein Zwangsabstieg erforderlich ist.

Steigt eine Mannschaft aus der Bezirksliga in die Kreisliga ab und es steigt keine Mannschaft aus der Kreisliga in die Bezirksliga auf, kommt es zu einem Relegationsschießen zwischen der vorletzten Mannschaft (bzw. der letzten Mannschaft, die nicht zwangsabsteigen muss) der Kreisliga und der Erstplatzierten aus der untergeordneten Kreisklasse.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

Steigen zwei Mannschaften aus der Bezirksliga in die Kreisliga ab und es steigt keine Mannschaft aus der Kreisliga in die Bezirksliga auf, kommt es zu einem Relegationsschießen zwischen der dritt- und vorletzten Mannschaft (bzw. letzten und vorletzten Mannschaft, die nicht zwangsabsteigen müssen) der Kreisliga und der Erstplatzierten der untergeordneten Kreisklasse.

### **1.7 Meldung Aufstiegsschießen „Bezirksliga“**

(gilt nur für die „offene Klasse“ 5er-Mannschaft)

- 1.7.1 Die beiden ersten Mannschaften der Kreisliga werden vom Kreisschießsportleiter zur Teilnahme am Aufstiegsschießen zur Bezirksliga gemeldet.
- 1.7.2 Tritt eine Mannschaft nicht zum Aufstiegsschießen an, folgt für das kommende Sportjahr ein Zwangsabstieg in die unterste Klasse dieses Wettbewerbs. Verzichtet eine Mannschaft auf die Teilnahme am Aufstiegsschießen, wird die Nächstplatzierte zur Teilnahme am Aufstiegsschießen gemeldet. Sollte bereits eine Mannschaft des zu meldenden Vereins in der Bezirksliga vertreten sein, wird ebenfalls die nächstplatzierte Mannschaft gemeldet.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

## 2. Luftgewehr – Auflage (30 Schuss)

### 2.1 Einteilung

- 2.1.1 Jede Liga und Klasse besteht, wenn möglich, aus 8 Mannschaften.
- 2.1.2 In den für das Sportjahr geplanten Ligen und Klassen können zwei Mannschaften pro Verein starten. In der untersten Klasse eines Wettbewerbs gibt es keine Begrenzung (Begründung: mehrere Mannschaften eines Vereins).

### 2.2 Mannschaftsaufstellung

- 2.2.1 Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen. Es werden nur vollständige Mannschaften gewertet.
- 2.2.2 Startberechtigt sind alle Schützinnen und Schützen, die den Alters- und Seniorenklassen angehören.

#### Sonderregelung „DSC“:

Startberechtigung hier ab Schützenklasse! Eigener Wettbewerb!

- 2.2.3 Die Mannschaftsschützen in den jeweiligen Ligen werden anhand einer Setzliste gesetzt.
- 2.2.4 Für den ersten Wettkampf werden die Abschlusssetzlisten des vorangegangenen Sportjahres herangezogen. Sollten Schützen in dem vorangegangenen Sportjahr in mehr als einer Liga geschossen haben, wird der Schnitt der Liga herangezogen, in der sie eingesetzt werden sollen. Liegt aus dieser Liga kein Ergebnis vor, so richtet sich die Reihenfolge der zu berücksichtigenden Ergebnisse nach der Hierarchie der Ligen im NSSV und danach im Kreisschützenverband.  
Diese Regel gilt auch für den erstmaligen Einsatz eines Schützen in einer ggf. weiteren Mannschaft eines Vereins innerhalb der gleichen Liga.
- 2.2.5 Bei den folgenden Wettkampftagen erfolgt die Aufstellung der Schützen nach dem Durchschnittsergebnis der Ligawettkämpfe, in der der Einsatz erfolgt. Die Rundung erfolgt nach der 2. Stelle hinter dem Komma. Unvollständige Ergebnisse haben keinen Einfluss auf die Setzliste. Ist ein Schütze in der jeweiligen Setzliste nicht aufgeführt, ist gemäß 2.2.4 zu verfahren.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

- 2.2.6 Ist aus dem abgelaufenen Sportjahr bzw. aus dem Einsatz in anderen Ligen kein Ergebnis vorhanden, gilt für die Einreihung das höchste Ergebnis aus den Meisterschaften des DSB. Liegt auch hier kein Ergebnis vor, sind diese Schützen an das Ende der Setzliste zu platzieren. Bei zwei oder mehr Schützen entscheidet das Los.
- 2.2.7 Die vom Mannschaftsführer erstellten und vom RWK-Leiter akzeptierten Setzlisten sind maßgebend und verbindlich für das Aufstellen der Mannschaft. Sie gilt mit Beginn des Probeschießens als anerkannt. Danach ist kein Einspruch mehr möglich.
- 2.2.8 Die Setzliste wird nach jedem Wettkampf vom RWK-Leiter neu erstellt und den Vereinen zugeleitet bzw. im RWK-Onlinemelder veröffentlicht. Bei Ringgleichheit bleibt die vorherige Setzliste für die ringgleichen Schützen bestehen.

### **2.3 Wettkampfdurchführung**

- 2.3.1 Es schießen die Schützen 1 gegen 1, 2 gegen 2 und 3 gegen 3. Es ist nicht zwingend notwendig, dass die Paarungen bei Anwesenheit der Schützen auch parallel auf dem Stand stehen.

### **2.4 Wettkampfprogramm**

- 2.4.1 In allen Ligen und Klassen werden 30 Schuss je Durchgang geschossen. Die Schießzeit einschließlich Probeschießen beträgt für Seilzuganlagen und auch für elektronische Schießanlagen (z.B.: Meyton) 45 Minuten.
- 2.4.2 Anschlag: stehend Auflage, gemäß gültiger Sportordnung des DSB.
- 2.4.3 Vom vorschießenden Schützen müssen zusätzlich 3 Stechschüsse abgegeben werden. Die Stechschüsse sind mit 10tel-Wertung auszuwerten. Sollte es danach ebenfalls zwischen den beiden Schützen/innen unentschieden stehen, hat der Vorschießende den Einzelpunkt an seinen Gegner verloren.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 2.5 Wertung

- 2.5.1 Die Führung der Tabellen obliegt dem RWK-Leiter. Für jeden gewonnenen Einzelkampf gibt es einen Einzelpunkt.
- 2.5.2 Ergebnisgleichheit der Einzelschützen wird durch Stechen gebrochen, so dass es immer einen Sieger gibt. Für jeden gewonnenen Mannschaftskampf gibt es zwei Punkte.
- 2.5.3 Das Stechen findet unmittelbar nach dem Wettkampfe des letzten Schützen statt. Die Stechschüsse werden nach 10tel-Wertung gewertet. Jede Stechpaarung erhält 2 Minuten Vorbereitungszeit ohne erneutes Probeschießen. Die zum Stechen gelangten Schützen haben, sofern möglich, ihren vormals benutzten Stand wieder einzunehmen. Die Wettkampfzeit pro Stechschuss beträgt **50** Sekunden.
- 2.5.4 Sortierkriterien der Tabelle:
- a) erstes Kriterium ist die Summe der Mannschaftspunkte
  - b) bei Gleichheit der Mannschaftspunkte wird nach Einzelpunkten sortiert
  - c) bei Gleichheit der Mannschafts- und der Einzelpunkte entscheidet der direkte Vergleich (Einzelpunkte) der ergebnisgleichen Mannschaften über die Platzierung
  - d) bei weiterer Gleichheit entscheidet die Anzahl der gewonnenen Punkte aller Wettkämpfe einer Mannschaft an Pos. 1, 2 oder 3.
  - e) in allen anderen Fällen entscheidet das Los.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 2.6 Auf- und Abstiegsregelung

#### 2.6.1 Aufstieg

Ausnahmen:

**keine**

#### 2.6.2 Abstieg

Ausnahmen für die „offene Klasse (DSB)“:

Sollten der Erst- oder Zweitplatzierte der Kreisliga oder beide in die Bezirksklasse aufsteigen, steigen aus der untergeordneten Kreisklasse ebenfalls dementsprechend mehrere Mannschaften auf.

Sollte aus der Bezirksklasse eine Mannschaft in die Kreisliga absteigen und eine Mannschaft steigt durch das Aufstiegsschießen zur Bezirksklasse aus der Kreisliga in die Bezirksklasse auf bzw. zwei Mannschaften steigen ab und zwei steigen auf, ändert sich nichts daran, dass die letzte Mannschaft aus der Kreisliga absteigt, sofern kein Zwangsabstieg erforderlich ist.

Steigt eine Mannschaft aus der Bezirksklasse in die Kreisliga ab und es steigt keine Mannschaft aus der Kreisliga in die Bezirksklasse auf, kommt es zu einem Relegationsschießen zwischen der vorletzten Mannschaft (bzw. der letzten Mannschaft, die nicht zwangsabsteigen muss) der Kreisliga und der Erstplatzierten aus der untergeordneten Kreisklasse.

Steigen zwei Mannschaften aus der Bezirksklasse in die Kreisliga ab und es steigt keine Mannschaft aus der Kreisliga in die Bezirksklasse auf, kommt es zu einem Relegationsschießen zwischen der dritt- und vorletzten Mannschaft (bzw. letzten und vorletzten Mannschaft, die nicht zwangsabsteigen müssen) der Kreisliga und der Erstplatzierten der untergeordneten Kreisklasse.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 2.7 Meldung Aufstiegsschießen „Bezirksklasse“

(gilt nur für die „offene Klasse (DSB)“)

- 2.7.1 Die beiden ersten Mannschaften der Kreisliga werden vom Kreisschießsportleiter zur Teilnahme am Aufstiegsschießen zur Bezirksklasse gemeldet.
- 2.7.2 Tritt eine Mannschaft nicht zum Aufstiegsschießen an, folgt für das kommende Sportjahr ein Zwangsabstieg in die unterste Klasse dieses Wettbewerbs. Verzichtet eine Mannschaft auf die Teilnahme am Aufstiegsschießen, wird die Nächstplatzierte zur Teilnahme am Aufstiegsschießen gemeldet. Sollten die beiden erstplatzierten Mannschaften einem Verein angehören, wird die Nächstplatzierte gemeldet. Sollte bereits eine Mannschaft des zu meldenden Vereins in der Bezirksklasse vertreten sein, wird ebenfalls die nächstplatzierte Mannschaft gemeldet.



# Kreisschützenverband „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

## 3. Luftgewehr – Auflage „DSC“ (20 Schuss)

### 3.1 Einteilung

3.1.1 Jede Liga und Klasse besteht, wenn möglich, aus 4 Mannschaften.

3.1.2 Innerhalb der Klassen sind folgende Wettkampfklassen vorgesehen:

- **Altersklasse 10 / 50 / 60** (Alter ab 21 Jahre)
- **Altersklasse 50 / 60** (Alter ab 46 Jahre)
- **Altersklasse 60** (Alter ab 56 Jahre)
- ~~Damenklasse~~ (Alter 21 – 45 Jahre)
- ~~Damenaltersklasse~~ (Alter 46 – 55 Jahre)
- ~~Seniorinnenklasse~~ (Alter ab 56 Jahre)
- ~~Herrenklasse~~ (Alter 21 – 45 Jahre)
- ~~Herrenaltersklasse~~ (Alter 46 – 55 Jahre)
- ~~Seniorenklasse~~ (Alter ab 56 Jahre)

Sollten weniger als 3 Mannschaftsmeldungen für eine Unterteilung vorliegen, werden diese Mannschaften **(sofern möglich)** der nächst „jüngeren“ oder „älteren“ Wettkampfkategorie zugeordnet.

3.1.3 In den für das Sportjahr geplanten Ligen und Klassen können in der Regel zwei Mannschaften pro Verein starten. In der untersten Klasse eines Wettbewerbs gibt es keine Begrenzung (Begründung: mehrere Mannschaften eines Vereins).

3.1.4 Eine Mannschaft ist in der Wettkampfkategorie zu melden, die der jüngste Schütze angehört. Mindestens ein Schütze, der gemäß seinem Alter dieser Wettkampfkategorie angehört, muss mindestens einen Wettkampf bestritten haben.

3.1.5 Die Wettkampfkategorien orientieren sich an den Wettkampfkategorien des DSB.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 3.2 Mannschaftsaufstellung

- 3.2.1 Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen. Es werden nur vollständige Mannschaften gewertet.
- 3.2.2 Startberechtigt sind alle Schützinnen und Schützen ab der Schützenklasse.
- 3.2.3 Es wird **nicht mehr** zwischen Damen- und Herren-Mannschaften unterschieden. **~~Gemischte Mannschaften werden gemäß dem Mehrheitsprinzip gemeldet und gewertet, d.h. 2 Damen und 1 Herr -> Damenmannschaft bzw. 2 Herren und 1 Dame -> Herrenmannschaft.~~**



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 3.3 Wettkampfprogramm

3.3.1 In allen Ligen und Klassen werden 20 Schuss je Durchgang geschossen. Die Schießzeit einschließlich Probeschießen beträgt für Seilzuganlagen und auch für elektronische Schießanlagen 30 Minuten.

3.3.2 Anschlag: stehend Auflage

Der Gebrauch eines Hockers ist zulässig (gemäß gültiger Sportordnung des DSB (Allgemeine Regeln für das Auflageschießen, sitzend aufgelegt).

### 3.4 Wertung

3.4.1 Die Führung der Tabellen obliegt dem RWK-Leiter. Für jeden gewonnenen Mannschaftskampf gibt es zwei Mannschaftspunkte.

3.4.2 Sortierkriterien der Tabelle:

a) erstes Kriterium ist die Summe der Mannschaftspunkte

b) Bei Gleichheit der Mannschaftspunkte wird nach Ringen sortiert

c) Bei Gleichheit der Mannschaftspunkte und der Ringe entscheidet der direkte Vergleich der ergebnisgleichen Mannschaften über die Platzierung

d) Bei weiterer Gleichheit entscheidet die Anzahl der Ringe aus dem direkten Vergleich.

e) In allen anderen Fällen entscheidet das Los.

### 3.5 Auf- und Abstiegsregelung

3.5.1 Aufstieg

Ausnahmen:

**keine**

3.5.2 Abstieg

Ausnahmen:

**keine**



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### **4. Luftgewehr – Auflage sitzend**

siehe Wettbewerb „3. Luftgewehr – Auflage“

### **5. Luftpistole**

siehe Wettbewerb „1. Luftgewehr“

### **6. Kleinkaliber – Sportgewehr**

#### **6.1 Einteilung**

6.1.1 Jede Liga und Klasse besteht, wenn möglich, aus 8 Mannschaften.

6.1.2 Innerhalb der Klassen sind folgende Wettkampfklassen vorgesehen:

- Herrenklasse

Die Schützenklasse kann mit Schützen der Jugendklasse, Juniorenklassen und Damenklasse aufgefüllt werden.

6.1.3 In den für das Sportjahr geplanten Ligen und Klassen können in der Regel zwei Mannschaften pro Verein starten. In der untersten Klasse eines Wettbewerbs gibt es keine Begrenzung (Begründung: mehrere Mannschaften eines Vereins).

#### **6.2 Mannschaftsaufstellung**

6.2.1 Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen. Es werden nur vollständige Mannschaften gewertet.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 6.3 Wettkampfdurchführung

6.3.1. Es werden 4 Durchgänge geschossen.

6.3.2 Alle Mannschaften einer Liga bzw. Klasse bestreiten ihren Wettkampf an dem festgelegten Wettkampftag und Wettkampfort.

### 6.4 Wettkampfprogramm

6.4.1 In allen Ligen und Klassen werden 60 Schuss je Durchgang und 20 Schuss pro Anschlag geschossen. Die Schießzeit einschließlich Probeschießen beträgt für Seilzuganlagen und auch für elektronische Schießanlagen (z.B.: Meyton) 135 Minuten.

6.4.2 Die Anschläge werden in der Reihenfolge-kniend - liegend - stehend geschossen. Ab der Altersklasse kann statt kniend auch sitzend geschossen werden.

### 6.5 Wertung

6.5.1 Die Führung der Tabellen obliegt dem RWK-Leiter.

6.5.2 Sortierkriterien der Tabelle:

a) erstes Kriterium ist die Summe der Gesamtringzahl einer Mannschaft

b) Bei Ringleichheit wird die letzte 10er-Serie aller Mannschaftsschützen aus allen Durchgängen zur Entscheidung herangezogen

c) ergibt sich keine Entscheidung, wird entsprechend mit der vorletzten 10er Serie usw. verfahren

d) In allen anderen Fällen entscheidet das Los.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 6.6 Auf- und Abstiegsregelung

#### 6.6.1 Aufstieg

Ausnahmen:

**keine**

#### 6.6.2 Abstieg.

Ausnahmen:

Sollte aus der Bezirksliga eine Mannschaft in die Kreisliga absteigen und eine Mannschaft steigt durch das Aufstiegsschießen zur Bezirksliga aus der Kreisliga in die Bezirksliga auf, ändert es nichts daran, dass die letzte Mannschaft aus der Kreisliga absteigt, sofern kein Zwangsabstieg erforderlich ist.

Steigt eine Mannschaft aus der Bezirksliga in die Kreisliga ab und es steigt keine Mannschaft aus der Kreisliga in die Bezirksliga auf, kommt es zu einem Relegationsschießen zwischen der vorletzten Mannschaft (bzw. der letzten Mannschaft, die nicht zwangsabsteigen muss) der Kreisliga und der Erstplatzierten aus der untergeordneten Kreisklasse.

### 6.7 Meldung Aufstiegsschießen „Bezirksliga“

6.7.1 Die erste Mannschaft der Kreisliga wird vom Kreisschießsportleiter zur Teilnahme am Aufstiegsschießen zur Bezirksliga gemeldet.

6.7.2 Tritt eine Mannschaft nicht zum Aufstiegsschießen an, folgt für das kommende Sportjahr ein Zwangsabstieg in die unterste Klasse dieses Wettbewerbs. Verzichtet eine Mannschaft auf die Teilnahme am Aufstiegsschießen, wird die nächstplatzierte Mannschaft zur Teilnahme am Aufstiegsschießen gemeldet. Sollten die beiden erstplatzierten Mannschaften einem Verein angehören, wird die Nächstplatzierte gemeldet. Sollte bereits eine Mannschaft des zu meldenden Vereins in der Bezirksliga vertreten sein, wird die nächstplatzierte Mannschaft gemeldet.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

## 7. Kleinkaliber – Liegendkampf

### 7.1 Einteilung

7.1.1 Jede Liga und Klasse besteht, wenn möglich, aus 8 Mannschaften.

7.1.2 Innerhalb der Klassen sind folgende Wettkampfklassen vorgesehen:

- Herrenklasse

Die Herrenklasse kann mit Jugend m/w, Junioren m/w und Damen aufgefüllt werden.

7.1.3 In den für das Sportjahr geplanten Ligen und Klassen kann nur eine Mannschaft pro Verein starten. In der untersten Klasse eines Wettbewerbs gibt es keine Begrenzung (Begründung: mehrere Mannschaften eines Vereins).

### 7.2 Mannschaftsaufstellung

7.2.1 Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen. Es werden nur vollständige Mannschaften gewertet.

### 7.3 Wettkampfdurchführung

7.3.1. Es werden 4 Durchgänge geschossen.

7.3.2 Alle Mannschaften einer Liga bzw. Klasse bestreiten ihren Wettkampf an dem festgelegten Wettkampftag und Wettkampfort.

### 7.4 Wettkampfprogramm

7.4.1 In allen Ligen und Klassen werden 60 Schuss je Durchgang geschossen. Die Schießzeit einschließlich Probeschießen beträgt für Seilzuganlagen und auch für elektronische Schießanlagen (z.B.: Meyton) 90 Minuten.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 7.5 Wertung

7.5.1 Die Führung der Tabellen obliegt dem RWK-Leiter.

7.5.2 Sortierkriterien der Tabelle:

- a) erstes Kriterium ist die Summe der Gesamtringzahl einer Mannschaft
- b) bei Ringgleichheit wird die letzte 10er-Serie aller Mannschaftsschützen aus allen Durchgängen zur Entscheidung herangezogen
- c) ergibt sich keine Entscheidung, wird entsprechend mit der vorletzten 10er Serie usw. verfahren
- d) in allen anderen Fällen entscheidet das Los.

### 7.6 Auf- und Abstiegsregelung

7.6.1 Aufstieg

Ausnahmen:

**keine**

7.6.2 Abstieg

Ausnahmen:

Sollte aus der Bezirksliga / Landesklasse Süd eine Mannschaft in die Kreisliga absteigen und eine Mannschaft steigt durch das Aufstiegsschießen zur Bezirksliga / Landesklasse Süd aus der Kreisliga in die Bezirksliga / Landesklasse Süd auf, ändert es nichts daran, dass die letzte Mannschaft aus der Kreisliga absteigt, sofern kein Zwangsabstieg erforderlich ist.

Steigt eine Mannschaft aus der Bezirksliga / Landesklasse Süd in die Kreisliga ab und es steigt keine Mannschaft aus der Kreisliga in die Bezirksliga / Landesklasse Süd auf, kommt es zu einem Relegationsschießen zwischen der vorletzten Mannschaft (bzw. der letzten Mannschaft, die nicht zwangsabsteigen muss) der Kreisliga und der Erstplatzierten aus der untergeordneten Kreisklasse.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### **7.7 Meldung Aufstiegsschießen „Bezirksliga“**

- 7.7.1 Die erste Mannschaft der Kreisliga wird vom Kreisschießsportleiter zur Teilnahme am Aufstiegsschießen zur Bezirksliga gemeldet.
- 7.7.2 Tritt eine Mannschaft nicht zum Aufstiegsschießen an, folgt für das kommende Sportjahr ein Zwangsabstieg in die unterste Klasse dieses Wettbewerbs. Verzichtet eine Mannschaft auf die Teilnahme am Aufstiegsschießen, wird die nächstplatzierte Mannschaft zur Teilnahme am Aufstiegsschießen gemeldet. Sollte bereits eine Mannschaft des zu meldenden Vereins in der Bezirksliga vertreten sein, wird die nächstplatzierte Mannschaft gemeldet.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### **8. Kleinkaliber – Sportpistole**

#### **8.1 Einteilung**

- 8.1.1 Jede Klasse besteht, wenn möglich, aus 8 Mannschaften.
- 8.1.2 In den für das Sportjahr geplanten Ligen und Klassen können in der Regel zwei Mannschaften pro Verein starten. In der untersten Klasse eines Wettbewerbs gibt es keine Begrenzung (Begründung: mehrere Mannschaften eines Vereins).

#### **8.2 Mannschaftsaufstellung**

- 8.2.1 Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen. Es werden nur vollständige Mannschaften gewertet.
- 8.2.2 Startberechtigt sind alle Schützinnen und Schützen ab der Wettkampfklasse „Junioren“ (offene Klasse).

#### **8.3 Wettkampfdurchführung**

- 8.3.1. Es werden 4 Durchgänge geschossen.
- 8.3.2 Alle Mannschaften einer Liga bzw. Klasse bestreiten ihren Wettkampf an dem festgelegten Wettkampftag und Wettkampfort.

#### **8.4 Wettkampfprogramm**

- 8.4.1 In allen Ligen und Klassen werden 60 Schuss je Durchgang geschossen.

Präzision: 30 Schuss, je Serie 5 Schuss in 5 Minuten

Duell: 30 Schuss, je Serie 5 Schuss in je 3 Sekunden



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 8.5 Wertung

8.5.1 Die Führung der Tabellen obliegt dem RWK-Leiter.

8.5.3 Sortierkriterien der Tabelle:

- a) erstes Kriterium ist die Summe der Gesamtringzahl einer Mannschaft
- b) bei Ringgleichheit wird die letzte 10er-Duellserie aller Mannschaftsschützen aus allen Durchgängen zur Entscheidung herangezogen
- c) ergibt sich keine Entscheidung, wird entsprechend mit der vorletzten 10er Serie usw. verfahren
- d) in allen anderen Fällen entscheidet das Los.

### 8.6 Auf- und Abstiegsregelung

8.6.1 Aufstieg

Ausnahmen:

**keine**

8.6.2 Abstieg

Ausnahmen:

Sollte aus der Bezirksliga eine Mannschaft in die Kreisliga absteigen und eine Mannschaft steigt durch das Aufstiegsschießen zur Bezirksliga aus der Kreisliga in die Bezirksliga auf, ändert es nichts daran, dass die letzte Mannschaft aus der Kreisliga absteigt, sofern kein Zwangsabstieg erforderlich ist.

Steigt eine Mannschaft aus der Bezirksliga in die Kreisliga ab und es steigt keine Mannschaft aus der Kreisliga in die Bezirksliga auf, kommt es zu einem Relegationsschießen zwischen der vorletzten Mannschaft (bzw. der letzten Mannschaft, die nicht zwangsabsteigen muss) der Kreisliga und der Erstplatzierten aus der untergeordneten Kreisklasse.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### **8.7 Meldung Aufstiegsschießen „Bezirksliga“**

- 8.7.1 Die erste Mannschaft der Kreisliga wird vom Kreisschießsportleiter zur Teilnahme am Aufstiegsschießen zur Bezirksliga gemeldet.
- 8.7.2 Tritt eine Mannschaft nicht zum Aufstiegsschießen an, folgt für das kommende Sportjahr ein Zwangsabstieg in die unterste Klasse dieses Wettbewerbs. Verzichtet eine Mannschaft auf die Teilnahme am Aufstiegsschießen, wird die nächstplatzierte Mannschaft zur Teilnahme am Aufstiegsschießen gemeldet. Sollten die beiden erstplatzierten Mannschaften einem Verein angehören, wird die nächstplatzierte Mannschaft gemeldet. Sollte bereits eine Mannschaft des zu meldenden Vereins in der Bezirksliga vertreten sein, wird die nächstplatzierte Mannschaft gemeldet.

### **9. Kleinkaliber – Pistole 50m**

siehe Wettbewerb „8. Kleinkaliber – Sportpistole“

Bemerkung:

Da derzeit keine Wettkampfklassen auf Bezirksebene existieren, ist ggf. ein Aufstiegsschießen für die Landesliga vorgesehen.

Je Durchgang werden 60 Schuss geschossen, je Wertungsscheibe 10 Schuss.



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### **10. Kleinkaliber – Auflage (30 Schuss)**

siehe Wettbewerb „2. Luftgewehr – Auflage (30 Schuss)“

#### **10.1 Meldung Aufstiegsschießen „Bezirksliga“**

10.1.1 Die ersten beiden Mannschaften der Kreisliga werden vom Kreisschießsportleiter zur Teilnahme am Aufstiegsschießen zur Bezirksliga gemeldet.

10.1.2 Tritt eine Mannschaft nicht zum Aufstiegsschießen an, folgt für das kommende Sportjahr ein Zwangsabstieg in die unterste Klasse dieses Wettbewerbs. Verzichtet eine Mannschaft auf die Teilnahme am Aufstiegsschießen, wird die Nächstplatzierte zur Teilnahme am Aufstiegsschießen gemeldet. Sollten die beiden erstplatzierten Mannschaften einem Verein angehören, wird die nächstplatzierte Mannschaft gemeldet. Sollte bereits eine Mannschaft des zu meldenden Vereins in der Bezirksliga vertreten sein, wird die nächstplatzierte Mannschaft gemeldet.

### **11. Kleinkaliber – Auflage „DSC“ (20 Schuss)**

siehe Wettbewerb „3. Luftgewehr – Auflage „DSC“ (20 Schuss)“

### **12. Kleinkaliber – Auflage sitzend**

siehe Wettbewerb „4. Luftgewehr – Auflage sitzend“



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### **13. Lichtschießen – Gewehr (Auflage)**

#### **13.1 Einteilung**

13.1.1 Jede Liga und Klasse besteht, wenn möglich, aus 8 Mannschaften.

13.1.2 Innerhalb der Klassen sind folgende Wettkampfklassen vorgesehen:

- Jahrgangsstufe 1 und 2 (11 und 10 Jahre)
- Jahrgangsstufe 3 bis 6 (9 bis 6 Jahre)
- alle Jahrgangsstufen (DSC intern)

13.1.3 In den für das Sportjahr geplanten Ligen und Klassen kann nur eine Mannschaft pro Verein starten. In der untersten Klasse eines Wettbewerbs gibt es keine Begrenzung (Begründung: mehrere Mannschaften eines Vereins).

#### **13.2 Mannschaftsaufstellung**

13.2.1 Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen. Es werden nur vollständige Mannschaften gewertet.

13.2.2 Schützen und Schützinnen können gemeinsam eine Mannschaft bilden.

#### **13.3 Wettkampfprogramm**

13.3.1 In allen Ligen und Klassen werden 20 Schuss je Durchgang geschossen. Die Schießzeit einschließlich Probeschießen beträgt für Seilzuganlagen und auch für elektronische Schießanlagen (z.B.: Meyton) 30 Minuten.

13.3.2 Anschlag: stehend Auflage



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 13.4 Wertung

13.4.1 Die Führung der Tabellen obliegt dem RWK-Leiter. Für jeden gewonnenen Mannschaftskampf gibt es zwei Mannschaftspunkte.

13.4.2 Sortierkriterien der Tabelle:

- a) erstes Kriterium ist die Summe der Mannschaftspunkte
- b) bei Gleichheit der Mannschaftspunkte wird nach Ringen sortiert
- c) bei Gleichheit der Mannschaftspunkte und der Ringe entscheidet der direkte Vergleich der ergebnisgleichen Mannschaften über die Platzierung
- d) bei weiterer Gleichheit entscheidet die Anzahl der Ringe aus dem direkten Vergleich.
- e) in allen anderen Fällen entscheidet das Los.

### 13.5 Auf- und Abstiegsregelung

13.5.1 Aufstieg

Ausnahmen:

**keine**

13.5.2 Abstieg

Ausnahmen:

**keine**



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### **14. Lichtschießen – Pistole (Auflage)**

siehe Wettbewerb „12. Lichtschießen – Gewehr (Auflage)“

### **15. Lichtschießen – Gewehr**

siehe Wettbewerb „12. Lichtschießen – Gewehr (Auflage)“

### **16. Lichtschießen – Pistole**

siehe Wettbewerb „12. Lichtschießen – Gewehr (Auflage)“

### **17. Lichtschießen – 3 x 10**

siehe Wettbewerb „12. Lichtschießen – Gewehr (Auflage)“



# Kreisschützenverband

## „Deister-Süntel-Calenberg“ e.V.

---

### 18. Datenschutz

Mit der Meldung zu Veranstaltungen des DSB, des NSSV und des Kreisschützenverbandes „Deister-Süntel-Calenberg“ erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der Verarbeitung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten, unter der Angabe von Namen, Vereinsname, Verbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten und erzielten Ergebnissen einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, sowie der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Aushängen, im Internet, in Sozialen Medien und in weiteren Publikationen des DSB sowie dessen Untergliederungen ein. Aufgrund des berechtigten Interesses des Ausrichters an diesen Ergebnislisten sowie Fotos vom Wettbewerb und / oder Siegertreppchen für die Dokumentation bzw. Bewerbung des Sports in der Öffentlichkeit, besteht auch im Nachhinein kein Anspruch der Teilnehmer zur Löschung ihrer persönlichen Daten aus diesen Ergebnislisten bzw. von Fotos, die im Zusammenhang mit dem Wettkampf gefertigt und veröffentlicht wurden.

Diese RWK-Ordnung ersetzt alle bisherigen Fassungen und tritt zum Sportjahr **2025** in Kraft. **Änderungen sind durch diese auffällige Schriftart kenntlich gemacht.**

Diese RWK-Ordnung wurde durch den Vorstand des Kreisschützenverbandes „Deister-Süntel-Calenberg e.V.“ am 09.08.2024 beschlossen und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Ort, Datum Springe, 09.08.2024

Udo Herrmann  
(Kreisschießsportleiter)